

Transkription von Urkunde MGD 1391a

Ort, Datierung: Magdeburg, 1391-08-03

Signatur: , CDA, V, 167 {Copialb. d. Erzbisch, Albr., IV, Nr.: 39 ?}

Bemerkung: niederdt .- hochdt. !!

Wir Albrecht etc. bekennen offinbar in dissem brieffe : wanne in vorgetziiten der erwerdige ercebischoff Otte , unser vorfare seligen gedechtnisses , unses gotishuses hus zu dem Nuenhove zcu eynem rechten lehene uff eynen wedderkouffen gelegen hatte den gestrengin ern Hennige und Heysen von dem Steynforde , den God gnade , und iren erbin vor twelffhundert mark Brandebursches Silbers Magdebursches gewichtis und darnach by des erwerdigen ercebischofs Peters gecziiten, ouch unses vorfarn seligin, habin de gestrengen er Hen-nig Ryke, er Kune und Hennig sin sone dazselbe hus zu dem Nuenhove mit sinem und sines capittels fulbord und willen wedderkoufft, geledigit und gelosit von den vorgnanten vomme Steynforde vor die vorgnanten zcweelffhundirt mark, also habin wir nu dorch sunderliche unsis gotishuses nucz und vromen und ouch durch desselbin huses bezzeringe willen dazselbe hus von den vorgnanten ern Hennige Ryken, ern Cunen und Hennige sinen sonen und von yren erbin vor die vorscreuene czweelffhundirt mark und vor funffczig mark, de sie darane vorbuwet habin, als yn dy vorscrebin waren, geledigit und gelosit und habin vor daz geld den meystenteyl yre genuge und willen wol gemachit --- {unvollst.}

Gegebin zu Magdeburg , nach Cristi gebord drittzeynhundirt iar darnach in dem eynundnunzigisten iare , an sente Stephanitage in rentionis